

Malte Borges

 Im Rahlandsfeld 28  
31535 Neustadt

 05032/9015151

Neustadt, 23.1.18

mborges@types-bytes.de

#### Anfrage zu Sachstand Kiesteich / Bordenauer See

Die Nutzung des o.g. Gewässers als Badesee ist – wohl durch gezielte – Vernachlässigung immer stärker eingeschränkt. Ohne Anspruch auf Vollständigkeit:

- Einer der beiden befestigten Parkräume ist seit Jahren durch dort abgelagerten und immer wieder ergänzten Baumschnitt versperrt. Der zweite Parkraum wird bei Regen durch eine große Pfütze eingeschränkt.
- Die Zufahrt zum See ist durch große Schlaglöcher behindert. Für einen zumutbaren öffentlichen Zugang sind hier zumindest rudimentäre Reparatur- und Erhaltungsarbeiten erforderlich.
- Während im vom Angelverein belegten Ufer kontinuierliche Pflegemaßnahmen stattfinden, ist das frei zugängliche Ufer durch eine Vielzahl von Bäumen, Sträuchern und Unterholz blockiert. Dieser Bereich wurde m.E. bislang noch niemals bearbeitet. Die Zugänge zum Gewässer sind gegenüber früheren Ständern massiv eingeschränkt, und der Eintrag an biologischem Material belastet zumindest die wahrgenommene Qualität des Sees.
- Die Liegewiese ist in einem desolaten Zustand: Es ist eine Buckelpiste, und der verfügbare Raum wird immer weiter durch von den Rändern einwachsende Gehölze eingeschränkt.
- Die Infotafeln an den Eingängen des Badesees weisen diesen See als Nacktbade-Gelegenheit aus. Wer hat dies veranlasst? Die offizielle Beschreibung des Bordenauer Sees der Region Hannover sieht das nicht vor, wohl aber eine Liegewiese! Ein entsprechender Eintrag wurde ebenfalls bei Wikipedia eingestellt (23.1.2015 / User: Bildungsbürger) und seitdem nicht wieder korrigiert.
- Ich bitte um Prüfung, ob unterschiedliche Naturschutzaufgaben für die beiden getrennten Uferbereiche des Sees gelten. Sollte dies der Fall sein bitte ich um weitere Prüfung, wer dies veranlasst hat und welche Begründung für eine uneinheitliche Handhabung vorliegt.

Der Bordenauer See – der „Kiesteich“ – war immer eine gut frequentierte Badegelegenheit nicht nur mit lokalem Einzugsgebiet. Die Attraktivität hat sicher auch aus den oben aufgeführten Gründen kontinuierlich abgenommen, und es gibt fundierte Vermutungen, dass der Eigentümer diese Einschränkungen bewusst herbeigeführt hat und aktiv weiterverfolgt, um letztendlich die Auflagen des Kaufvertrags nicht länger befolgen zu müssen.

Ich bitte die Verwaltung der Stadt Neustadt daher zu prüfen, welche Verpflichtungen der Angelverein mit der Übernahme des Bordenauer Sees übernommen hat und ob es eine Handhabe gibt, die Freizeitqualität des Gewässers wieder auf einen akzeptablen Stand zu bringen.

14.1.2018

Malte Borges